

Do you Love me?

Ryan+ Sharpay ^^

Von Lisandre

Kapitel 37:

Nach einem kurzen Moment hatte Ryan ein paar Möglichkeiten, wie er sich herausreden konnte. Er zögerte kurz noch und dann entschied er sich schließlich für. „Ich dachte sie wären da gewesen, weil die Tür offen war“ Coach Bolton zog die Augenbrauen kurz nach oben. Offenbar glaubte er ihm nicht aber sagte nichts weiter dazu.

„Sie können gehen Mr. Evans“, meinte er nur und Ryan zog es vor nun wirklich schnell zu verschwinden, bevor ihm noch nachsitzen aufgebrummt wurde. Und auf Kulissenstreichen hatte er nicht wirklich Lust. Er war schon zur Tür hinausgegangen, als ihn Coach Bolton doch noch mal zu sich zurückrief.

„Mr. Evans? Kommen sie doch bitte noch mal für ein paar Minuten zu mir?“ Kann der sich mal entscheiden, dachte er bei sich, tat aber was der Coach gesagt hatte und drehte sich wieder um. „Was gibt's denn noch?“, fragte er ein wenig zögernd. Troys Vater setzte sich an seinen Schreibtisch und sah Ryan an. „Es interessiert sie vielleicht das im Lehrerkollegium über sie geredet wird. Über sie und ihre Schwester....“

Ryan verdrehte die Augen, gab aber keinen Kommentar dazu ab. Der Coach wunderte sich offenbar das kein Kommentar von ihm kam, aber er redete einfach weiter. „Ich dachte es interessiert sie, dass im Lehrerkollegium darüber verhandelt wird, das ihre Schwester vorzeitig entlassen werden soll“ Ryan starrte ihn entsetzt an. „Was meinen sie mit vorzeitig entlassen?“, fragte er entgeistert. „Das heißt das sie eher als alle anderen ihr Abschlusszeugnis bekommen soll und somit die Schule verlassen muss. Allerdings ist der Antrag von Mrs. Darbus noch nicht durch“

Sharpay hat doch noch ein paar schlechte Noten, dachte er bei sich. Sie kann sich doch gar nicht mehr verbessern wenn das wirklich so durchkommt.

„Es geht mich ja eigentlich nichts an, Mr. Evans, aber sie sollten noch mal darüber nachdenken, ob diese ganze Beziehungskiste mit ihrer Schwester wirklich das ist was sie wollen“ Der Coach sah ihn an. „Was? Woher wissen sie....?“ Ryan war verwirrt, doch die Antwort die der Coach gab, hatte er sich doch irgendwie denken können.

„Mrs Darbus mischt das ganze Kollegium mit der Geschichte auf, redet von nichts anderem. Anfangs wollten wir ihr erst nich glauben... aber wie auch immer, sie.. sie sollten wirklich drüber nachdenken, Mr. Evans. Das macht ihre ganze Zukunft kaputt, ihre und die ihrer Schwester auch. Und das wollen sie doch sicher nicht“

Ryan konnte nichts sagen. Er starrte den Coach nur an, als wäre er mindestens ein Außerirdischer. „Sie können gehen“, meinte der Lehrer jetzt als Ryan ihm keine Antwort gab. „Danke Coach“ Ryan verlies den Raum. Er konnte im Moment einfach

nicht mehr klar denken. Das was Troys Vater ihm gerade mitgeteilt hatte, brannte tief in seinem Herzen. Anstatt zu seiner Schwester zurückzugehen, ging er langsam aus der Schule. Jetzt musste er erst mal überlegen, was er jetzt tun sollte.

Sharpay währenddessen wartete ungeduldig auf ihren Bruder. Wo bleibt der denn nur, dachte sie bei sich und trat unruhig von einem Fuß auf den anderen. Ob der Coach ihn erwischt hat und ihm den Kopf abgerissen hat? , fragte sie sich nachdenklich. Vielleicht muss ich ihn ja retten. Sie wollte schon los gehen, als sie jemand zurückhielt.

„Wo wollen wir denn hin? Wir müssen uns um den Abschlussball kümmern- jetzt wo wir Freistunde haben“ ,meinte Martha und hielt sie zurück. „Ich hab aber grade keine Lust dazu“, antwortete sie schnippisch.

„Du bist von Mrs. Darbus dazu mit eingeteilt also musst du uns auch helfen. Nun komm schon“ Sharpay seufzte. Sie wollte sich nicht noch mehr Schwierigkeiten mit der Lehrerin einheimsen, also ging sie mit Martha und Taylor mit und bereitete mit Ihnen schon mal ein wenig von dem Abschlussball vor. Aber mit ihren Gedanken war sie den ganzen Tag bei Ryan. Sie konnte aber den restlichen Tag an nichts anderes außer an ihn denken.

Alle fünf Minuten sah sie auf ihr Handy ob nicht eine Sms oder ein Anruf von ihm gekommen war. Was ist nur mit ihm?, dachte sie bei sich. Auch zu den anderen offiziellen Stunden tauchte Ryan nicht mehr auf und Sharpay fing an sich wirklich Sorgen zu machen. Als die Schule dann vorbei war, wartete sie noch auf Gabriella, denn die hatte immerhin den Hausschlüssel.

„Tut mir leid, hat noch ein wenig länger gedauert“ ,meinte sie als sie endlich aus dem Labor rauskam. „Schon gut. Können wir gleich nach zu Hause gehen? Ich mach mir Sorgen um Ryan. Er war heute den halben Tag nicht auffindbar“ Gabriella nickte. „klar können wir gehen. Aber wieso verschwunden. Habt ihr euch gestritten oder so was?“ Sharpay schüttelte den Kopf. „Nein gar nicht. Es war alles so wie immer“ „Hast du schon mal versucht ihn anzurufen?“, fragte Gabriella mitfühlend. „Nein ich hatte gehofft, das er sich meldet und sagt was los ist“

„Wann hast du ihn das letzte Mal gesehen?“, fragte Gabriella weiter. „Gegen 13.00 Uhr. Er wollte was erledigen und ist von da nicht mehr zurückgekommen“ „Vielleicht ist er ja krank und wurde nach Hause geschickt und schläft. Das würde erklären warum er nicht angerufen hat“ Sharpay nickte. „Könnte gut möglich sein. Sehen wir mal nach“ Die beiden Mädchen gingen langsam zu Gabriella nach Hause. Dabei mussten sie auch an einem Spielplatz vorbei. Sharpay sah zufällig hin und entdeckte dort ihren Bruder, der auf einer Schaukel saß und gedankenverloren hin und her schaukelte.

„Warte mal Gabriella –ich geh mal kurz zu Ryan okay?“ Gabriella nickte. Sie hatte ihn inzwischen auch bemerkt. „Ja mach das. Ich warte hier auf euch“ Sharpay ging langsam auf Ryan zu. Sie fragte sich warum er hier war und vor allem auch warum er so traurig und irgendwie gedankenverloren wirkte. Sie nahm seine Hände und sah ihm in die Augen. „Ryan... was ist denn los?“, fragte sie leise. Ihr Bruder sah sie erst mal nur an, sagte aber nichts. „Ryan ich mach mir Sorgen. Sag mir doch was mit dir los ist“

„Was los ist?“ Ryan sah seiner Schwester in die Augen. „Coach Bolton hat mich erwischt, wie ich den Brief in sein Büro legen wollte“ „Ach du armer. Tut mir sehr leid- das ist meine Schuld. Hat er dich sehr zusammengeschrien?“ Ryan schüttelte den Kopf. „Nein hat er nicht. Er hat mir was mitgeteilt. Und das macht mir schwer zu schaffen“

„Was denn? Sag es mir Ryan bitte....“ „Ich sags dir ja. Also Mrs Darbus hat einen Antrag gestellt. Das du vor allen anderen dein Zeugnis bekommst und von der Schule

entlassen wirst. Mit anderen Worten sie wollen dich rauswerfen. Und was das allerschlimmste ist, die ganzen Lehrer wissen von unserer Beziehung. Mrs Darbus hat es ihnen natürlich groß und breit erzählt“ Sharpay war geschockt. „Nein... das kann doch nicht sein“, flüsterte sie.